

Problembhebung bei der Anzeige der SVG-Dateien in MORADA

Übliche Fehlerquellen, die dazu führen, dass die SVG-Anzeige in MORADA nicht funktionieren kann:

- Verwendung des 64bit-Internet Explorers an Stelle der 32bit-Version
- Verwendung eines anderen Browsers (Chrome oder Firefox)
- **Java-Version veraltet**
- **Server-URL nicht den Vertrauenswürdigen Sites hinzugefügt**
- **Server-URL wird nicht in Kompatibilitätsansicht angezeigt**

Fehlerquellen, die die Ausführung des MORADA-Applets verhindern:

- Internet Explorer Zoomstufe nicht auf 100% (unter „Ansicht zurücksetzen)
- **Popupblocker verhindert das Öffnen des neuen Fensters**

Java-Version veraltet:

Derzeit häufen sich Probleme mit der Anzeige von SVG-Dateien, da Oracle in Java aus Sicherheitsgründen automatisch bestimmte Funktionalitäten auch in älteren Versionen abschaltet, wenn eine neue Java-Version erscheint.

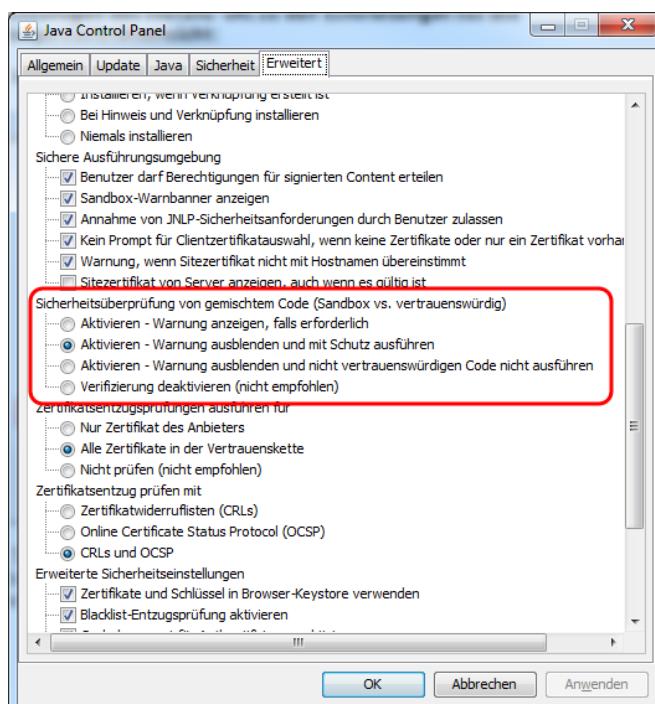
Morada kann dann den SVG-Viewer nicht mehr ansprechen.

Zusätzlich kamen diverse Sicherheitsabfragen im Laufe der Zeit dazu.

Wir empfehlen, die normalerweise alle 3 Monate erscheinenden Java-Versionen immer zu installieren (das wäre momentan die Version 1.7.0-67) und die diversen Einstellungen durchzuführen, die die Sicherheitsabfragen minimieren und dafür sorgen, dass Morada läuft.

Einstellung im Java Control Panel:

- Öffnen Sie das Java Control Panel (Start – Alle Programme – Java – Configure Java), und wechseln Sie auf den Reiter „Erweitert“:

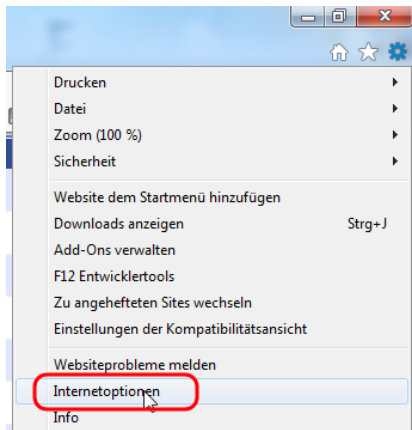


- Stellen Sie unter dem Punkt „Sicherheitsprüfung von gemischtem Code (Sandbox vs. vertrauenswürdig)“ die Option „Aktivieren – Warnung ausblenden und mit Schutz ausführen“ ein.

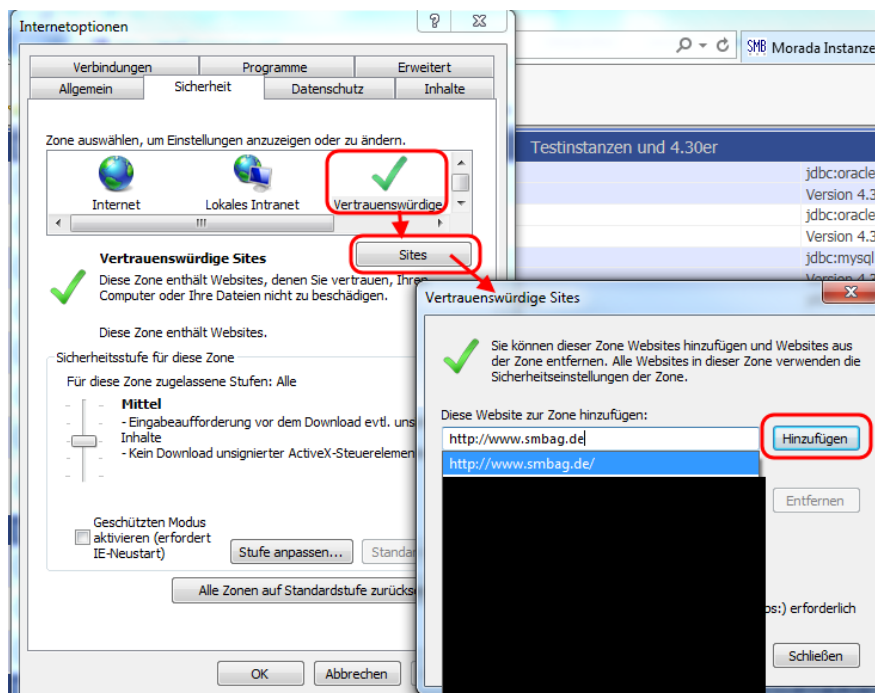
Einstellungen für den Internet Explorer 32bit:

1. Hinzufügen der Instanz-URL zu den vertrauenswürdigen Sites:

- Wählen Sie im IE „Extras“ (Zahnradsymbol od. Alt+X) - Internetoptionen:



- Wechseln Sie auf den Reiter „Vertrauenswürdige Sites“, wählen Sie den Button „Sites“ an, und tragen Sie im Folgedialog die URL Ihrer Instanz(en) ein; schließen Sie den Vorgang mit „Hinzufügen“ ab. Die Serveradresse muss nun in der Liste der vertrauenswürdigen Sites angezeigt werden.

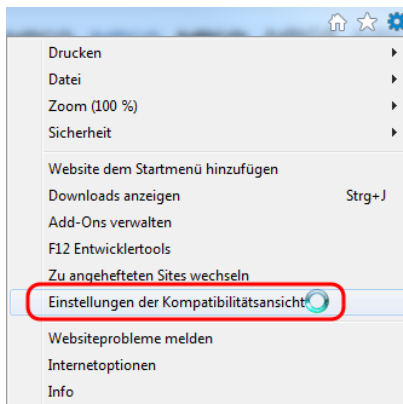


Falls Ihr Server das https-Protokoll verwendet, aktivieren Sie das Häkchen bei „Für Sites dieser Zone ist eine Serverüberprüfung erforderlich“.

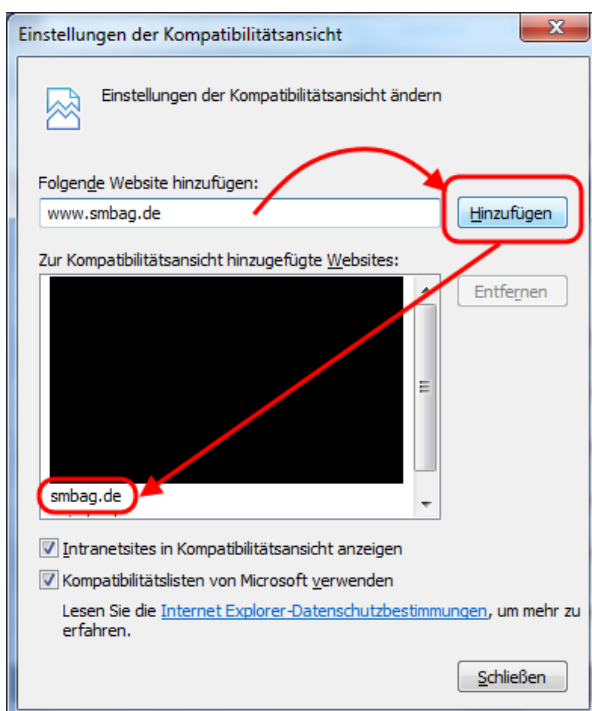
Die Sicherheitsstufe für diese Zone (Schieber) belassen Sie bitte auf „Mittel“.

2. Hinzufügen der Instanz-URL zu den Einstellungen für die Kompatibilitätsansicht:

- Wählen Sie im IE „Extras“ – „Einstellungen der Kompatibilitätsansicht“:

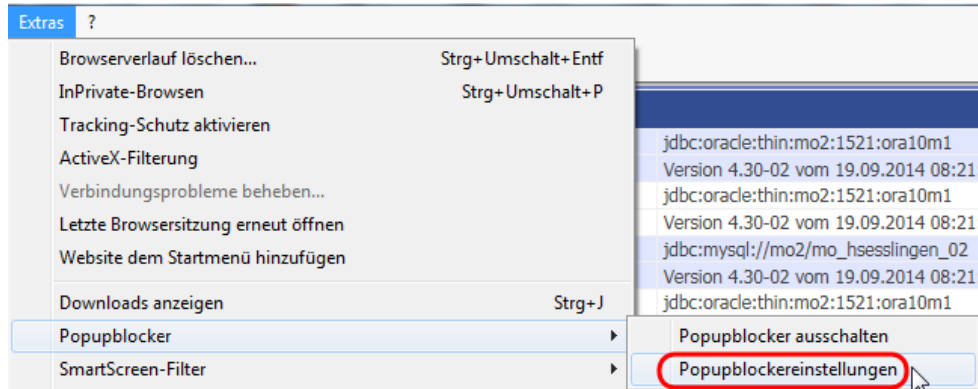


- Tragen Sie im Dialog in der Zeile für die Serveradresse die URL der Instanz ein und klicken Sie auf „Hinzufügen“. Die Instanz-URL muss nun in der Liste der zur Kompatibilitätsansicht hinzugefügten Websites darunter auftauchen:

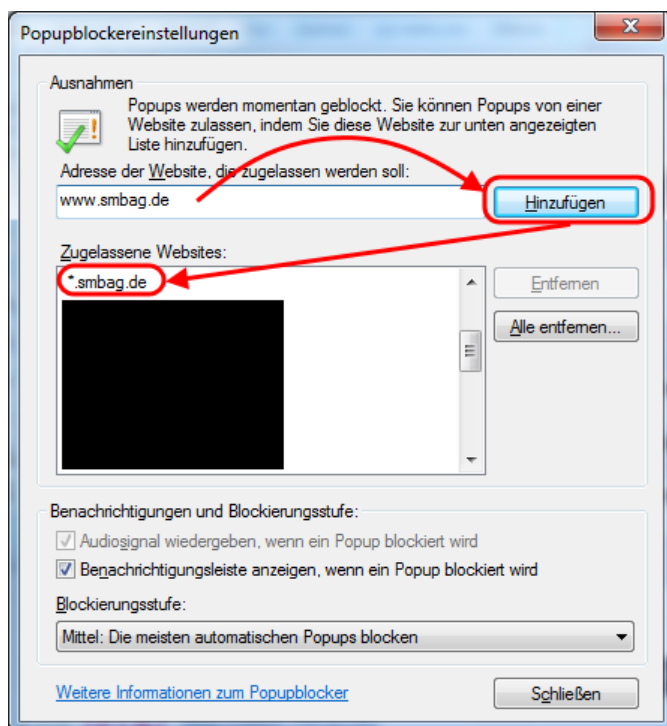


3. Popblockereinstellungen:

- Sollte Ihr Popblocker eingeschaltet sein, und dadurch das MORADA-Applet nicht im neuen Fenster starten, öffnen Sie bitte die Popblocker-einstellungen im IE unter „Extras“:



- Tragen Sie in der Zeile „Adresse der Website, die zugelassen werden soll“ die Instanz-URL ein und klicken Sie auf „Hinzufügen“. Die Serveradresse wird nun in der Liste der zugelassenen Websites in der Form *.<servername>.de angezeigt:



Sind alle Einstellungen vorgenommen, beenden Sie bitte den Internet Explorer und starten ihn erneut; nun sollten die SVG-Grafiken angezeigt werden.

In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass die Einstellungen des IE bei Updates zurückgesetzt werden. Sollte dies passieren, wiederholen Sie bitte die o.a. Eintragungen. Falls die SVG-Anzeige dann immer noch nicht funktionieren sollte, installieren Sie bitte den Adobe-SVG-Viewer erneut und starten anschließend den IE neu.